

## Bedingungslos

**Kein Mensch hat das Recht, anderen Bedingungen zu stellen, „über die Nutzung von Natur-Gütern jeder Art“ (Land: „Grund und Boden“; Luft, Wasser; Ressourcen: „Nahrung, Rohstoffe“; Energien: „physikalische, physiologische, und psychologische Human-Energie/Emotionen“)** – denn **Naturgüter „gehören nur sich selbst“** – resp. der Natur, (so auch der Mensch selbst – und so soll er sich von niemandem abhängig machen)!

Es gehört zu den „**Geschäfts-Methoden der Politik/Politiker**“, **absolut geltende Daseins-Bedingungen gem. Naturgesetz zu missachten** - und stattdessen „politisch definierte Bedingungen“ durchzusetzen! Die basieren auf dem Grundlagen-Irrtum, wonach Menschen ein „Besitzrecht an naturgegebenen Ressourcen“ behaupten dürften, und „über solchen ‚Besitz‘ bestimmen“ könnten!? Weiter nehmen sie sich sämtliche Vorteile heraus, sich daraus persönlich zu bereichern, indem sie mit dem „solcher Art angeeigneten Besitz“ kommerzielle Geschäfte betreiben!

Es ist **Raubgut** (seit den „Urzeiten des Raubrittertums“), was sie der Allgemeinheit vorenthalten - bzw. der individuellen Eigenbewirtschaftung entziehen! Es müsste „zur **unbeschwerten, direkten Nutzung** zurückgegeben werden“ - respektive, **bedingungslos** gleichmässig auf alle Menschen verteilt werden (**allgemeine Teilungspflicht / ausschliessliches Nutzungsrecht**). Im übrigen gilt das „Beispiel gebende ‚Atembedarfs‘-Prinzip“ (**Tausch-Prinzip**), wonach der Natur nur so viel entnommen werden darf, wie zum eigenen Leben persönlich benötigt wird (das gilt wie für die ‚Atemluft‘ genauso für alle übrigen ‚Lebens-Betriebs-Rohstoffe‘ ...)! Damit ist von Naturgesetzes wegen **definitiv ausgeschlossen**, dass ein einzelner Mensch über fremde Naturgüter verfügen, und über andere Menschen bestimmen darf, weil er sie **nicht besitzen** kann (**kein Besitzrecht, lediglich Nutzungsrecht, d.h. „Leasing“**)!

In der Missachtung dieses absoluten Grundrechts liegt die Ursache des ‚Unbehagens‘ gegenüber der Politik und jenen, die Politik betreiben. Den ‚Volksvertretern‘ muss Politik generell verboten sein! Sie haben nur als Gutsverwalter der naturgesetzlichen ‚Erbgüter‘ aller Bürger zu fungieren, also grundsätzlich keine parteiische Politik zu betreiben! Sie müssen lediglich dafür sorgen, dass die „**Gutsherren aus den Erträgen ihrer Güter**“ leben können (‚Grund-Einkommen‘), d.h., sie müssen nur ordentlich Wirtschaften - den „Gutsbetrieb quasi ‚**mündelsicher**‘ **managen**“. *Es ist unbestreitbar:*

**Politik ist kein Menschenrecht - und**

**das Leben ist kein ‚Wunschkonzert‘**

**Neutralität ist erste Menschenpflicht!**

**Niemandem werden Rechte geschenkt ... jeder muss sie „verdienen“!**

**Das rechtfertigt einen grundlegenden System-Wechsel – vom parteiischen Polit-Regime zum neutralen Demokratie-System**  
*„Global Economic Correctness: Bedingungslose Wirtschaftswahrheit“*

## Original Direkte Volks- & Wirtschafts-Demokratie

**Grundlage sind die Menschen mit ihrer persönlichen Nahrungs-Basis:** Sie bilden die elementaren Lebenskreise (funktionale Modelle), aus denen sich Gemeinschaften und ganze Gesellschaften zusammensetzen (nach demselben Ur-Modell). Jeder muss jedem Menschen **bedingungslos** ein gleiches, existenzielles ‚Revier‘ zugestehen - zur **unbeschwertem Nutzung** für den eigenen, persönlichen Lebensbedarf (sonst müsste er ja selber darauf verzichten - Gegenseitigkeit/ Gegenrecht)!

Zum persönlichen Revier zählt das Territorium mit zugehörigen Ressourcen, sowie der unabdingbare Um-Raum: „Die Atmosphäre“! Aus ihr lernt der Mensch - gleich ab seinem Eintritt in die Welt - das grundlegende, elementare Tausch-Prinzip: „Man kann nur so viel Atemluft ‚beziehen‘, wie man aktuell gerade benötigt - und man gibt genauso viel wieder an die Natur zurück“ (Zug um Zug)! So wie das „Atembedarfs-Prinzip“ muss auch der Umgang mit allen andern natürlichen Ressourcen funktionieren - also „nicht mehr entnehmen, als jedem zusteht“).

*(Wer das ‚Atembedarfs-Prinzip‘ intellektuell nicht versteht, der sollte seinen Atem so lang anhalten, bis er es praktisch begreift ...).*

**Bedingungslos** von Jederman zu akzeptieren sind nur die Regeln des Urgesetzes (allgemeines Schöpfungs-Prinzip)! Politisch definierte ‚Gesetze‘ braucht niemand zu befolgen; verbindliche Spielregeln setzt die Zivilgesellschaft selbst: „Durch die Erziehung zu Gesellschaftstauglichkeit und Gesellschaftsverträglichkeit“ ihrer Mitglieder („Kultivierung vom Beginn an“). Im so gegebenen Rahmen ist alles Tun und **Handeln freiwillig**, kein Mensch hat einem andern etwas vorzuschreiben oder zu verbieten, wenn er von einer Sache nicht selbst betroffen ist! „Zwischenmenschliche Probleme“ werden **konstruktiv** durch Verhandlungen gelöst und durch **weise Urteile** entschieden - was auf der Basis der urgesetzlichen Definitionen und Bestimmungen leicht realisierbar ist ...!

Die Natur gibt ja vor, dass jedes Lebewesen zur Selbstständigkeit geschaffen ist (autonom) - d.h., grundsätzlich „selbsterwerbend“, was seine „Betriebsmittel“ betrifft (Luft, Wasser, Nahrung, Rohstoffe für Bekleidung, Behausung, usw.). All das steht jedem Menschen **bedingungslos** zu (wie jedem andern Geschöpf), und das hat kein Mensch zu ändern: „Es gilt absolut, immer und überall, und für alle gleich“ - es ist allein und ausschliesslich geltendes Naturgesetz (es braucht keine anderen Gesetze, denn es stammt vom „allmächtigen Schöpfer“, mit der Abkürzung „G.O.T.T.“! für:

## „Generalunternehmer für Ordentliches Teilen und Tauschen“

... und jeder Mensch ist nur ein „Teilzeit-Angestellter“ dieser Unternehmung, bzw. ein **selbständiger Teil-Unternehmer** mit einem „im Grundsatz gleichen Vertrag“!

Also muss kein Mensch für einen andern arbeiten oder gar für seinen Lebensunterhalt zahlen - alle müssen nur alles Naturgegebene redlich teilen, und sollen bei Bedarf fair tauschen! Einseitige Politik ist **grundsätzlich falsch**, gleichgültig von welcher Partei sie gemacht, bzw. bestimmt wird. Weil Politiker die jedem **bedingungslos zustehenden „Grund-Anlagevermögen der Natur“** den Menschen vorenthalten, müssten sie eigentlich für entzogene (geraubte) Ernte-Erträge jeder Art **bedingungslos Ersatz leisten** (also indirekt doch „**Bedingungslose Grund-Einkommen**“ ...) – **jeder Nationalerbe muss persönlich** vom Staat mehr bekommen, als er einbezahlt! Somit schuldeten die Polit-Regimes den **legitimierten „National Erbberechtigten“** vor Ort enorme Summen an Entschädigungs-Leistungen („bei persönlicher Einforderung, bzw. **Erbteilung**, bedeutete das der ‚Konkurs‘ der Polit-Systeme“).

*So schliesst sich ein „Welten-Kreis“ auf ganz eigenartige Weise, indem ich als nicht ‚Gottgläubiger‘ Mensch auf Umwegen doch „auf Ihn gestossen“ bin - allerdings nicht „in der Art der frommen Gestalt eines Religiösen“ - sondern durch die gewonnenen Erkenntnisse seiner*

***Eigenschaften, Funktionen und Wirkungen!*** (also dank ‚Modellgesetz‘)

*(... darin also stecken alle „Gottheiten“ - und **darin darf und muss** jeder glauben! Dazu braucht es keine „Religiösen Ideologien noch Institutionen“ – es ist einfach die reale Welt und Wirklichkeit.) Also - glaubet getrost an diese Art ‚GOTT‘, gemäss folgender ‚Abkürzung‘:*

## „Generalunternehmung für Ordentliches Teilen und Tauschen“

... und handelt ausschliesslich nach diesen „**Original Spielregeln und Gesetzen**“ ... und zwar in allen Belangen und Situationen von Grund auf neutral und konsequent!

P.S. (nun muss sich auch niemand mehr entschuldigen, nicht religiös zu sein – man ist trotzdem kein „Ungläubiger“ – man ist ein „ganzheitlich aufgeklärter Gläubiger“).

Mein Konfirmations-Spruch lautete: „**Ist Gott mit dir, wer mag da gegen dich sein!**“!

*Sool, 06.06.2016 / Heinrich Stauffacher*